

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de\*

24.04.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 179| 2024

**Streife stellte Trio mit Wagen voller Kabel | Bargeld und Schmuck  
aus Häusern gestohlen | Mann bedrohte Passanten mit Pistole**

### Chemnitz

#### Streife stellte Trio mit Wagen voller Kabel

Zeit: 24.04.2024, 02:45 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1443) Einer Streifenwagenbesatzung des Polizeireviers Chemnitz-Nordost waren vergangene Nacht drei junge Männer bzw. Jugendliche (15, 17, 22) aufgefallen, die gerade mit einem Einkaufswagen die Georgbrücke überquerten. Bei der anschließenden Kontrolle des Trios kam zutage, dass sie in dem Wagen diverse Kabel transportierten. Die Polizisten stellten den Einkaufswagen samt Kabeln wegen des Verdachts des Diebstahls sicher. Wo dies gestohlen wurde, wird nun ermittelt. Die drei Deutschen wurden nach den ersten polizeilichen Maßnahmen entlassen. (ds)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

#### Laubhaufen unter Fernwärmeleitung angezündet - Zeugengesuch

Zeit: 23.04.2024, 16:20 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(1444) Polizei und Feuerwehr kamen gestern am Chemnitztalradweg, an der Rückseite der Schönherrfabrik, zum Einsatz. Kameraden der Feuerwehr hatten dort einen unter einer Fernwärmeleitung brennenden Laubhaufen gelöscht. Durch die Flammen wurde die Ummantelung der Leitung beschädigt. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand hatte ein Zeuge zwei

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

augenscheinliche Jugendliche bemerkt, die dort offenbar gezündelt hatten. Beide waren im Anschluss geflüchtet.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen. Zeugen, insbesondere Passanten bzw. Fahrradfahrer, die am gestrigen Nachmittag Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Brand gemacht haben oder Hinweise zur Täterschaft geben können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0371 387-102 im Polizeirevier Chemnitz-Nordost zu melden. (mg)

### **Beute bei Autoeinbrüchen gemacht**

Zeit: 22.04.2024, 17:00 Uhr bis 23.04.2024, 15:45 Uhr

Ort: OT Kaßberg, OT Lutherviertel und OT Bernsdorf

(1445) Der Polizei wurden am gestrigen Dienstag drei Einbrüche in Pkw bekannt. In allen Fällen waren die Autos in Tiefgaragen bzw. in einem Parkhaus abgestellt.

In der Leonhardtstraße (OT Kaßberg) hatten Unbekannte die Tiefgarage eines Mehrfamilienhauses betreten und eine Seitenscheibe eines Pkw Toyota eingeschlagen. Aus dem Inneren entwendeten sie dann eine Handtasche samt Inhalt. Angaben zum Stehl- und Sachschaden sind derzeit noch nicht bekannt, dieser dürfte jedoch in Summe bei mindestens einigen hundert Euro liegen.

Mit dem gleichen Modus Operandi gingen Unbekannte auch in einer Tiefgarage in der Clausstraße (OT Lutherviertel) vor. Nachdem die Täter die Beifahrerscheibe eines Pkw VW eingeschlagen hatten, nahmen sie eine Umhängetasche an sich und verschwanden damit. Es entstand ein Stehl- und Sachschaden von etwa 400 Euro.

In der Stadlerstraße (OT Bernsdorf) schlugen Unbekannte in einem Parkhaus die Seitenscheibe eines Pkw Suzuki ein. Im Anschluss erbeuteten die Täter aus dem Innenraum des Autos eine Geldbörse. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand entstand ein Stehlschaden von etwas mehr als 300 Euro. Angaben zum Sachschaden liegen noch nicht vor.

In diesem Zusammenhang warnt die Polizei nochmals davor, Taschen jeglicher Art und andere Wertsachen in Fahrzeugen zurückzulassen. Potentielle Täter benötigen oftmals nur wenige Sekunden, um an die Gegenstände zu kommen. (mg)

### **Kind bei Unfall verletzt**

Zeit: 23.04.2024, 14:40 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(1446) Vom Gehweg der Kanzlerstraße fuhr am Dienstag ein zehnjähriger Junge mit seinem Fahrrad zwischen zwei Fahrzeugen hindurch auf die Straße, um diese zu kreuzen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem vorbeifahrenden Pkw VW (Fahrerin. 57). Der Zehnjährige erlitt leichte

Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.500 Euro. (Kg)

### **Bei Auffahrunfall verletzt**

Zeit: 23.04.2024, 12:55 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(1447) Um von der Straße der Nationen nach links in den Wilhelm-Külz-Platz abzubiegen, verringerte am Dienstagmittag der 46-jährige Fahrer eines Pkw VW die Geschwindigkeit seines Autos. Der nachfolgende Fahrer (50) eines Lkw Mercedes fuhr auf den VW, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro entstand. Der VW-Fahrer erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. (Kg)

### **Fußgänger von Pkw erfasst**

Zeit: 23.04.2024, 11:15 Uhr

Ort: OT Stelzendorf

(1448) Auf dem Parkplatzgelände des Einkaufszentrums »Neefepark« kam es am Dienstag zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw Dacia (Fahrer: 70) und einem 78-jährigen Fußgänger, wobei der 78-jährige leichte Verletzungen erlitt. Sachschaden entstand augenscheinlich keiner. (Kg)

## **Landkreis Mittelsachsen**

### **Bargeld und Schmuck aus Häusern gestohlen**

Zeit: 23.04.2024 polizeibekannt

Ort: Flöha und Rossau

(1449) Unbekannte brachen am Dienstag in zwei Einfamilienhäuser im Landkreis Mittelsachsen ein. In den Vormittagsstunden, zwischen 08:30 Uhr und 10:00 Uhr, haben Einbrecher in der Straße Am Wasserwerk in Flöha die Terrassentür eines Hauses aufgebrochen. Die Täter durchsuchten die Wohnräume und entwendeten eine niedrige dreistellige Summe Bargeld sowie Schmuck. Abschließende Schadensangaben stehen noch aus.

Ebenso über eine aufgebrochene Terrassentür verschafften sich Einbrecher in Rossau in der Hauptstraße Zutritt in ein Haus. Im Tagesverlauf zwischen 09:30 Uhr und 17:30 Uhr erbeuteten die Täter in diesem Fall Silber- und Goldschmuck im Gesamtwert von

ca. 2.000 Euro. Der Sachschaden an der Terrassentür wird auf mehrere hundert Euro beziffert.

Die Polizei hat die Ermittlungen zu den Wohnungseinbruchdiebstählen aufgenommen und prüft Zusammenhänge zwischen den beiden Taten. (ds)

### **Ermittlungen zu verfassungswidriger Schmiererei**

Zeit: 23.04.2024, 18:00 Uhr bis 24.04.2024, 04:00 Uhr

Ort: Freiberg

(1450) Am Schloßplatz sprühten Unbekannte ein Hakenkreuz an ein Nebeneingangstor zum dortigen Schloss. Das etwa 75 mal 60 Zentimeter große Symbol wurde mit schwarzer Farbe aufgebracht. Mit weiteren drei Schriftzügen wurden zudem dortige Mauern beschmiert. Die Polizei ermittelt wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Sachbeschädigung. Die Kosten zur Beseitigung der Schmierereien belaufen sich auf mindestens 100 Euro. (ds)

### **Über Acker gefahren**

Zeit: 23.04.2024, 17:00 Uhr

Ort: Freiberg

(1451) Über einen bereits bestellten Acker fuhr gestern ein junger Mann mit einer Motocross-Maschine. Im Hubertusweg war der Motorradfahrer (20) dann durch einen Anwohner gestoppt worden. Hinzugerufene Polizisten stellten fest, dass der 20-Jährige nicht über die notwendige Fahrerlaubnis verfügt. Seine Yamaha war weder zugelassen noch pflichtversichert. Die Polizisten stellten sie sicher. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten Anzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz sowie Sachbeschädigung. Angaben zum verursachten Sachschaden am Feld liegen noch nicht vor. (ds)

### **Auf Kollision folgte Anzeige**

Zeit: 23.04.2024, 17:30 Uhr

Ort: Freiberg

(1452) Am Dienstag kam es an einer Grundstücksausfahrt der Schmiedestraße zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw Audi und einem Pkw Kia (Fahrer: 26), wobei Sachschaden in der Höhe der Stabsstelle Kommunikation unbekannter Höhe entstand. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der Audi-Fahrer (33) stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Drogenvor-test reagierte positiv auf Cannabis und Amphetamine. Für den slowakischen Staatsangehörigen folgte eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

### **Fahrradfahrer nicht beachtet?**

Zeit: 23.04.2024, 07:45 Uhr

Ort: Freiberg

(1453) Von einem Parkplatz nach links auf die Frauensteiner Straße (S 184) in Richtung Eherne Schlange fuhr am Dienstagmorgen die 72-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda und kollidierte dabei mit einem von links auf der Frauensteiner Straße kommenden Fahrradfahrer (43). Bei

dem Zusammenstoß wurde der 43-jährige leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 4.000 Euro. (Kg)

### **Mopedfahrer bei Auffahrunfall verletzt**

Zeit: 23.04.2024, 07:00 Uhr

Ort: Brand-Erbisdorf

(1454) In der Straße An der Zugspitze fuhr am Dienstag früh der 18-jährige Fahrer eines Pkw Skoda auf ein verkehrsbedingt haltendes Simson-Moped, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.000 Euro entstand. Der Mopedfahrer (17) erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

### **Kleintransporter kollidierten**

Zeit: 23.04.2024, 16:30 Uhr

Ort: Großhartmannsdorf, OT Mittelsaida

(1455) Von der Eppendorfer Straße (S 207) auf die bevorrechtigte Annaberger Straße (B 101) fuhr am Dienstagnachmittag der 51-jährige Fahrer eines Ford-Kleintransporters und kollidierte dabei mit einem auf der Bundesstraße in Richtung Freiberg fahrenden Citroën-Kleintransporter (Fahrer: 65). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 35.000 Euro. (Kg)

### **Gegen Leitplanke und Brückengeländer geschleudert**

Zeit: 23.04.2024, 08:55 Uhr

Ort: Hartmannsdorf, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(1456) Im linken von zwei Fahrstreifen war am Dienstagmorgen die 50-jährige Fahrerin eines Pkw Volvo auf der Autobahn 72 in Richtung Hof unterwegs. Ungefähr anderthalb Kilometer nach der Anschlussstelle Hartmannsdorf geriet der Volvo beim Überholen ins Schleudern und kollidierte mit der Leitplanke. Die Volvo-Fahrerin erlitt dabei leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden am Pkw, der Leitplanke sowie Glasteilen des dort befindlichen Brückengeländers in Höhe von insgesamt etwa 26.000 Euro. (Kg)

## **Erzgebirgskreis**

### **Mann bedrohte Passanten mit Pistole**

Zeit: 23.04.2024, 17:20 Uhr

Ort: Olbernhau

(1457) Die Polizei erreichten gestern mehrere Bürgerhinweise zu einem Mann, der mit einer schussicheren Weste bekleidet und einer Pistole in der Hand durch das Olbernhauer Stadtgebiet lief. Ferner soll der Mann einige Bürgerinnen und Bürger mit Worten oder durch Gestiken u.a. mit dem Tod bedroht haben. Eingesetzte Polizisten konnten den beschriebenen

Mann (40) am späten Nachmittag nach Zeugenhinweisen an der Ecke Bahnhofstraße/Thomas-Mann-Straße stellen. Eine Waffe hatte er nicht bei sich, aber die beschriebene schusssichere Weste, welche sich als Attrappe herausstellte. Ferner stand der 40-Jährige nicht nur unter erheblichem Alkoholeinfluss (Atemalkoholtest: knapp 3,2 Promille intus), sondern wirkte auch aufgrund seines psychischen Zustands verwirrt. Durch einen Anwohner wurde im Zuge der polizeilichen Maßnahmen dann die weggeworfene Pistole des 40-Jährigen aufgefunden und an die Einsatzkräfte zur Sicherstellung übergeben. Bei dieser handelt es sich um eine Luftdruck-Waffe. Auf Weisung der Chemnitzer Staatsanwaltschaft wurde der 40-jährige Deutsche letztlich in eine Fachklinik gebracht. Ungeachtet dessen laufen gegen ihn Ermittlungen wegen Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten in Tateinheit mit Bedrohung sowie wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz. (Ry)

### **Tatverdächtiger nach Sachbeschädigungen ermittelt**

Zeit: 23.04.2024, 20:50 Uhr polizeibekannt

Ort: Hohndorf

(1458) Die Polizei ermittelt derzeit gegen einen 34-jährigen Deutschen wegen einer Reihe von Sachbeschädigungen. Der Mann soll am gestrigen Abend in einer Kleingartenanlage in der Lichtensteiner Straße ein Gartentor, mehrere Zaunfelder und die Scheiben zweier Gartenlauben beschädigt haben. Im Anschluss hat der 34-Jährige, so der Vorwurf, zwei gegenüberliegende Buswartehäuschen in der Lichtensteiner Straße entglast. Alarmierte Polizisten konnten den unter Alkoholeinfluss stehenden Mann unmittelbar nach den Taten feststellen. Zur Höhe der entstandenen Sachschäden liegen noch keine konkreten Angaben vor. Es ist jedoch davon auszugehen, dass sich der Schaden in Summe auf mehr als

2.000 Euro beläuft. (Ry)

### **Promille-Fahrer leistete Widerstand**

Zeit: 23.04.2024, 19:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Gersdorf und Lugau

(1459) Ein Zeuge verständigte abends die Polizei wegen eines scheinbar alkoholisierten Mannes, der mit seinem Pkw Mazda von einem Supermarkt-Parkplatz in der Gersdorfer Hauptstraße losgefahren war. Eingesetzte Beamte konnten das beschriebene Auto kaum zehn Minuten nach der Mitteilung fahrend in der Unteren Hauptstraße in Lugau feststellen und stoppen. Der mit dem Fahrer (48) durchgeführte Atemalkoholtest ergab einen Wert von

2 Promille. Bei den weiteren polizeilichen Maßnahmen verhielt sich der 48-Jährige nicht nur unkooperativ, sondern auch aggressiv. Aufgrund seines erheblichen Widerstands mussten ihm die Polizisten Handfesseln anlegen und zur Blutentnahme in ein Krankenhaus verbringen. Ferner zeigte sich bei der Überprüfung des Mannes, dass der 48-Jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Im Ergebnis erstatteten die Einsatzkräfte

Anzeigen wegen Trunkenheit im Verkehr in Tateinheit mit Fahren ohne Fahrerlaubnis sowie wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte gegen den tatverdächtigen Ukrainer. (Ry)

### **Fahrer ließ Auto nach Unfall zurück und flüchtete**

Zeit: 23.04.2024, 13:45 Uhr

Ort: Zwönitz

(1460) In der Geyerschen Straße (S 260), zwischen Geyer und Zwönitz, überholte ein Pkw Skoda am Dienstag einen vorausfahrenden Lkw Mercedes (Fahrer: 52), wobei es zur Kollision mit dem Heck des Lkw kam. Der Fahrer des daraufhin offenbar nicht mehr fahrbereiten Skoda mit tschechischem Kennzeichen entfernte sich fußläufig von der Unfallstelle in ein angrenzendes Waldgebiet. Die hinzugerufene Polizei hat die Ermittlungen wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen. Zur Suche nach dem geflüchteten Fahrer kam auch ein Fährtenhund zum Einsatz. Der Fahrer konnte nicht mehr festgestellt werden. Den Skoda ließen die Polizisten zur Spurensicherung abschleppen. Der Sachschaden an den Fahrzeugen beläuft sich insgesamt auf rund 12.000 Euro. Verletzt wurde nach derzeitigem Kenntnisstand niemand. (ds)